Zum Inhalt:

Martin Luthers berühmte Torgauer Formel bringt den dialogischen Charakter des Gottesdienstes auf den Punkt: "das unser lieber Herr selbs mit uns rede durch sein heiliges Wort, und wir widerumb mit jm reden durch Gebet und Lobgesang" (WA 49, 588). Luther adelt damit das, was im Gottesdienst geschieht, und stellt doch zugleich normativ fest, dass es im Gottesdienst in erster Linie darum gehen soll, dass Gottes Wort Gehör findet und auf dieses Wort geantwortet wird.

So legt das vorliegende Themenheft in verschiedenen Facetten seinen Fokus auf den Gottesdienst als Ort des Hörens auf das Wort Gottes.